

Frank Worthmann neuer TSVW-Trainer

Handball-Verbandsliga: Bisheriger Assistent wird Janke-Nachfolger

Frank Worthmann wird neuer Trainer des TSV Wietzendorf. Der bisherige Assistent beerbt damit erwartungsgemäß Detlef Janke, der zum Saisonende aus beruflichen Gründen ausgeschieden war. „Ich freue mich auf die Aufgabe“, so Worthmann über seine neue Rolle beim Handball-Verbandsligisten.

Ganz neu ist diese indes nicht, schließlich leitete Worthmann in der Vergangenheit regelmäßig für den oft beruflich verhinderten Janke die Trainingseinheiten. „Aber es ist schon etwas anderes. Bis jetzt hatte Detlef die letzte Verantwortung, jetzt habe ich sie.“ Ende Juni startet der neue Coach mit einem nahezu unveränderten Kader in die Saisonvorbereitung. Bis auf Christian Eggers, der künftig als eine Art Stand-by-Torwart fungieren wird, bleibt das Team zusammen, das die Saison als Sechster beendet hat. Worthmann gibt als Zielvorgabe zunächst den Klassenerhalt aus. „Den wollen wir so früh wie möglich schaffen. Alles weitere wird man dann sehen.“

Anders als sein Vorgänger hat der neue Coach mit vielen seiner Spieler noch selbst zusammengespielt. Ein Problem für Worthmann? „Es kann schon Situationen geben, wo das ein bisschen schwierig wird.“ Aber auch das werde sich schon entwickeln, ist der neue TSV-Trainer überzeugt.

(Böhme-Zeitung)